

Markterfolg für Moistick, den neuen Bodenfeuchtesensor von Interhydro (crs.) Die an der öga mit einer Neuheitenauszeichnung prämierte Weltneuheit Moistick (vgl. «Gartenbau», Nr. 34/07) hat sich seit ihrer Lancierung im vergangenen September gut eingeführt. Laut Interhydro-Verkaufsleiter Erich Christen wurden bereits ca. 12 000 Stück des revolutionären Bodenfeuchtesensors abgesetzt. Dieser macht mit einem roten Lämpchen auf ein erforderliche Nachgiessen aufmerksam. «Der Fachhandel hat den Gedanken positiv angenommen», weiss Christen. «Der Endkunde aber braucht Zeit und eine hohe Informationsdichte, bis er zu kaufen beginnt.» Bereits ist das Produkt, das sich sowohl für Erd- als auch für mineralische Substrate eignet, bei Coop erhältlich. Der andere Grossver-teiler bekundet ebenfalls Interesse.



Erich Christen mit der Neuheitenauszeichnung für Moistick. Fotos: C.-R. Sigg.

Freuen können sich die Innenbegrünungspro-fis: Das Universalgerät wird derzeit weiterent-wickelt. Es soll schon bald mit Digitalanzeige des momentanen Feuchtegehalts erhältlich sein. Praxisgerecht wird sich damit die Zeit-dauer bis zum nächsten Giessen abschätzen lassen. Auch eröffnen sich hochspannende Ansätze in Richtung Automatisierung.